

VAAM-Fachgruppe Regulation

RIM2024-Symposium: Neue Einblicke in die regulatorischen Mechanismen der Bakterien

■ Nach einer längeren Pause fand im September das Symposium *Regulation in Microbes 2024* (RIM2024) der VAAM-Fachgruppe Regulation im Begegnungs- und Tagungszentrum Michelsberg auf der Schwäbischen Alb zwischen Stuttgart und Ulm statt. Susanne Gebhard und Laura Wiens (Universität Mainz) eröffneten das Symposium mit spannenden Vorträgen über die Rolle eines Zweikomponenten-Systems bei der Resistenz gegenüber Zellwandantibiotika und über die Verbindung zwischen Zellwandbiosynthese und Osmoregulation in Enterokokken.

Am folgenden Tag berichtete Janka Schmidt (AG Narberhaus, Universität Bochum) in einem beeindruckenden Vortrag über zwei Regulatoren, die zur LysR-Typ-Familie von DNA-bindenden Transkriptionsfaktoren gehören und eine zentrale Rolle bei der Anpassung des pflanzenpathogenen Bakteriums *Agrobacterium tumefaciens* an oxidativen Stress spielen. Christoph Elfmann (AG Stülke, Universität Göttingen) stellte die neuen Features der SubtiWiki-Datenbank über das Gram-positive Modellbakterium *Bacillus subtilis* vor. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung von SubtiWiki und die Implementierung neuer bioinforma-

tischer Tools hat sich die Datenbank als wertvolle Ressource etabliert, die weltweit von der *Bacillus*-Community genutzt wird. Christoph Elfmann berichtete auch über Bestrebungen, vergleichbare Datenbanken für andere wichtige Modellbakterien bereitzustellen.

Tom Luthe (AG Frunzke, Forschungszentrum Jülich) präsentierte seine spannenden Arbeiten über in den Einfluss von Infektionen virulenter Phagen auf die zellulären Entwicklungsprozesse des filamentösen Bodenbakteriums *Streptomyces venezuelae*.

Diese drei herausragenden Vortragenden, Janka Schmidt, Christoph Elfmann und Tom Luthe wurden durch Preise geehrt, die freundlicherweise die *Microbiology Society UK* bereitstellte. Auch die hier aus Platzgründen unerwähnten Vorträge waren durchweg von wissenschaftlich hoher Qualität und es ergaben sich spannende Diskussionen mit den Zuhörer:innen.

Am letzten Nachmittag des Symposiums konnten sich die rund 40 Teilnehmenden während einer kleinen Wanderung bei angenehmen Temperaturen über die idyllischen Wiesen von Michelsberg wissenschaftlich intensiv austauschen. Um die finanzielle Pla-

nung zukünftig einfacher gestalten zu können, hoffen wir auf eine regere Teilnahme der Mitglieder der Fachgruppe Regulation an den nächsten Symposien.

Danksagung

Wir bedanken uns herzlich bei den Mitgliedern des Organisationsteams (insbesondere bei Simone Müller, Katharina Kohm und Annabel v. Clanner) für die tatkräftige Unterstützung und beim Begegnungs- und Tagungszentrum Michelsberg GmbH für die freundliche Aufnahme der Teilnehmer:innen des Symposiums. Wir danken auch der *Microbiology Society UK* für die großzügige Unterstützung bei den Preisen für die besten Vorträge. ■

Fabian M. Commichau

Fabian.commichau@uni-hohenheim.de

<https://mikrobiologie.uni-hohenheim.de>

Susanne Gebhard

Sugebhar@uni-mainz.de

<https://www.imw.bio.uni-mainz.de/forschung/>

